



**Protokoll des Gemeinderates**

**Nr. 17 vom 30. September 2014**

**(Amtsperiode 2013 - 2017)**

---

Beginn:	19.30 Uhr	Sitzungszimmer MZH
Ende:	21.50 Uhr	
Anwesend:	Gemeindepräsident:	Muralt Beat, Vorsitz
	Gemeindeschreiberin:	Kerschbaum Iris, Protokoll
	Gemeindevizepräsident:	Zumbrunn Stefan
	Gemeinderatsmitglieder:	Krieg Stefan Mikolasek Thomas Müller Claudia Rindlisbacher Frank Zuber Marcel
Entschuldigt:	-	
Gäste:	Solothurner Zeitung	Klemm Gundi

**TRAKTANDEN**

1. **Begrüssung / Präsenz / Sitzungsziele**
2. **Protokoll der 16. GR-Sitzung vom 17. September 2014**
3. **Finanzen:** Budget LR 2015, 1. Lesung mit FiPla
4. **Finanzen:** Budget IR 2015, 1. Lesung
5. **UWEKO:** Wegleitung Anschlussgebühren
6. **UWEKO:** Nachforderung Abwassergebühren (\*)
7. **Personelles (\*)**
8. **Finanzen:** Antrag auf Abschreibung von Steuern (\*)
9. **Finanzen:** Antrag auf Abschreibung von Steuern (\*)
10. Mitteilungen aus den Ressorts
11. Termine, Projekte und Pendenzen
12. Diverses

(\*) Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit

## **Traktandum 1**

### **Begrüssung / Präsenz / Sitzungsziele**

Der Gemeindepräsident eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Er begrüsst die Anwesenden, insbesondere Frau Gundi Klemm und stellt fest, dass der Gemeinderat in der heutigen Besetzung beschlussfähig ist.

Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

## **Traktandum 2**

### **Protokoll der 16. Gemeinderatssitzung vom 17. September 2014**

Das Protokoll der 16. Gemeinderatssitzung vom 17. September 2014 wird genehmigt und bestens verdankt.

## **Traktandum 3**

### **Finanzen: Budget Laufende Rechnung 2015, 1. Lesung mit Finanzplan**

#### **Ausgangslage:**

Es wird vollumfänglich auf die hier beigelegten Unterlagen verwiesen.

#### **Beratung:**

- 011.300.01: Aufgrund der Nationalratswahlen im kommenden Jahr muss mit mehr Aufwand des Wahlbüros gerechnet werden.
- 012.317.02: Das Gemeinderatsessen soll mit Fr. 2'000.-- budgetiert werden.
- 012.319.01: 2013 war der Aufwand aufgrund des Internetanschlusses höher.
- 020.452.02: Bei den Fr. 16'479.-- (Ertrag) im 2013 handelte es sich um die Rückerstattung der „Personalausmietung“ Kriegstetten
- 020.312.01: Heizölbeschaffung ist in der Regel nur alle 2 Jahre fällig.
- 020.318.04: Wartungskosten HW und SW von Fr. 10'000.- ist gerechtfertigt, da Ge-Ver eingeführt wird.
- 020.318.06: Software-Wartungskosten müssen wir stehen lassen, da aufgrund der neuen Wartungsverträge mehr Aufwand auf uns zukommt.
- 027.300.03: ist evtl. das Sitzungsgeld von Urs Loosli, soweit das nicht über die Baukommission abgerechnet worden ist.
- 027.436.01: Ertrag Baubewilligungsgebühren 2013
- 110.318.01: Sicherheitsmassnahmen braucht es voraussichtlich nicht, aber die Position soll stehen gelassen werden.
- 140 Feuerwehr: Die Zahlen fehlen noch und werden nachgeliefert.
- 2 Bildung: Die Zahlen vom Kindergarten und der Primarschule wurden von GR Zumbrunn Stefan zusammengetragen, es fehlen noch die Zahlen für die Oberstufe. Wobei zu erwähnen ist, dass die Zahlen für den Kindergarten und Primarschule noch nicht gesichert sind, da Rechterswil andere Fristen für die Budgetierung hat (die Rückmeldung wird erst Ende Oktober stattfinden).
- 200 Kindergarten: Nun kommt der Stufenanstieg (Fr. 150'530.--) zum Tragen: Kindergärtner/innen werden lohnmässig gleich eingestuft wie Primarschullehrer/innen.
- 210 Primarschule: es sind noch keine Stellvertretungskosten budgetiert
- 215 Oberstufe: Es gibt immer noch offene Fragen, aber die Zahlen der Kreisoberstufe sollten sich in einem vernünftigen Rahmen bewegen.

- 215.361.01: Beiträge an Kanton für gymnasialen Unterricht – derzeit haben wir 6 Kinder. Ein weiteres Kind ist ein Spezialfall, welches beim Vater in Olten lebt und dort zur Schule geht, allerdings den Wohnsitz bei der Mutter in Obergerlafingen hat.
- 216 Arbeitsschule: Es besteht der Verdacht, dass sich bei der Abrechnung 2013 ein Fehler eingeschlichen hat; vermutlich hat man beim Werkunterricht auch den Primarschulanteil weiterverrechnet und nicht nur den Oberstufenanteil. Dieser Fehler ist möglicherweise systembedingt ins Budget 2014 und dann ins Budget 2015 übertragen worden. Dies wird mit Martin Müller noch abgeklärt.
- 218.314.02: Baulicher Unterhalt MZH: in der Rechnung 2013 ist die Beschallungsanlage ersetzt worden.
- 219: Zahlen von Rechterswil fehlen noch, es wurden die Zahlen von 2013 eingefüllt.
- 220.364.01: Es handelt sich um Fr. 72'000.-- (entspricht 3 Schüler/innen: Fr. 2000.--/Monat und Schüler), nicht um Fr. 120'000.--. Dieses Kostendach ist vom Kanton vorgegeben.
- 220.302.01: Die Logopädie wird in der Besoldung einkalkuliert, somit kann die Position 220.461.01 entfernt werden. Wir zahlen pro Jahr und Schüler Fr. 500.-- (zurzeit sind es noch 3 Schüler) und der Rest wird vom Kanton getragen.
- 220.364.02: Die Logopädie ist subventioniert; wir zahlen das Lehrergehalt (die Rechnung kommt direkt zu uns) und fordern anschliessend die Rückerstattung beim Kanton ein.
- 3 Kultur, Freizeit: Die Zahlen wurden von 2013 übernommen.
- 300.318.01: Der Betrag der Jungbürgerfeier soll auf Fr. 1000.-- korrigiert werden.
- 330.314.01: Es wurden verschiedene Offerten eingeholt und die Arbeiten können demnächst begonnen werden.
- 340.352.01: die Zahlen vom Schwimmbad Eichholz sind noch nicht eingetroffen.
- 350.365.01: Der Beitrag wird direkt der Dividende abgezogen, aber um transparenter zu bleiben, ist dieser im Budget aufgeführt.
- 440.311.01: Der Defibrillator wurde bereits angeschafft, somit kann die Position gelöscht werden.
- 440.365.01: Spitex - Die Zahlen wurden uns weitergeleitet und bereits im Budget integriert.
- 500.361.01: Der Beitrag an Kanton für Ergänzungsleistungen ist tiefer als das Budget 2014 und der Rechnung 2013.
- 540.313.01: Der Beitrag für den Unterhalt / Inventar Jugendraum ist gerechtfertigt, da immer wieder etwas gemacht werden muss (2015 werden beispielsweise 2 Feuerlöscher angeschafft).
- 570 Alters- und Pflegeheime: Wurde tiefer budgetiert als die Rechnung 2013 abgeschlossen wurde.
- 582.362.01: Für den Lastenausgleich Sozialhilfe wurden die Zahlen vom Budget der Sozialregion genommen.
- 620.314.04: Unterhalt Strassenbeleuchtung – Fr. 25'000.-- ist i.o., da ein Teil der Neubeschaffung ist in der Investitionsrechnung integriert.
- 701.312.01: Der budgetierte Betrag für die Gruppenwasserversorgung ist relativ hoch, man ist gespannt auf die effektiven Zahlen.
- 711.331.01: Abschreibungen wegen des Entlastungskanals
- 721.434.01 / 721.434.02: Es hat sich ein grösseres Guthaben angesammelt, Ziel ist es deshalb die Gebühren anzupassen. Jedoch müssen aktuell neue Container angeschafft werden, diese Position wird in der Investitionsrechnung behandelt.
- 740.352.01: Den Budgetantrag für den Friedhof haben wir erhalten.
- 750.314.01: Aufgrund des Bibers dürfte sich der Aufwand verringern, da die baulichen Massnahmen nicht in diesem Ausmass ausgeführt werden können.
- 860.410.02: die Konzessionsgebühr ist fälschlicherweise als Aufwand erfasst.
- 90 Steuern: Die Zahlen vom Kanton sind erst heute eingegangen, diese Positionen müssen also bei der 2. Lesung genau besprochen werden.
- Das geschätzte Defizit wird ungefähr Fr. 137'000.-- betragen.

## **Beschluss:**

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Vom Budget der Laufenden Rechnung 2015 wird Kenntnis genommen.
2. Das Budget Laufende Rechnung 2015 wird der FiKo zugestellt, mit der Bitte um Einreichung einer allfälligen Stellungnahme.

## **Traktandum 4**

### **Finanzen: Budget Investitionsrechnung 2015, 1. Lesung**

#### **Ausgangslage:**

Es wird vollumfänglich auf das Budget verwiesen, wobei nähere Ausführungen anlässlich der Sitzung erfolgen.

#### **Beratung:**

- 140.506.01: Das Fahrzeug ist zurzeit in Produktion, allenfalls könnte man diese Position in die laufende Rechnung übertragen.
- 218.503.03: Der Aufwand für den Ersatz MZH Fensterfront Nord soll ins 2016 geschoben werden.
- 620.501.14: Es wird laufend auf LED-Lampen umgerüstet, d.h. Fr. 25'000.-- sind für den Unterhalt geplant und Fr. 50'000.-- für die Anschaffung der neuen Anlagen, dazu zu sagen ist, dass ein günstigeres Modell als letztes Jahr ausgewählt wurde.
- 620.501.11 / 620.501.22: Position 620.501.11 ist scheinbar der alte Kredit für das Projekt Entlastungskanal und somit muss diese Position gestrichen werden. 620.501.22 ersetzt 620.501.11
- 620.589.01: Es handelt sich nur um eine grobe Schätzung für das Projekt Tempo 30, muss aber ohnehin ins 2016 verschoben werden.  
GR Krieg Stefan: Sollte man für Projekte wie diese nicht vorgängig den jeweiligen Kredit abholen, so dass man bei Bedarf allenfalls die Projekte vorziehen kann? Im Übrigen ist ein Kreditbeschluss für 3 Jahre gültig.
- 701.501.14: Ersatz Wasserleitung Meisenweg-Lerchenweg (1. Etappe) wurde aufgrund des GEP ins Budget genommen, aber sicher ist dies noch nicht. An der nächsten UWEKO Sitzung wird jemand von Emch + Berger teilnehmen, um uns Klarheit zu verschaffen.
- GR Mikolasek Thomas: Möchte in der Spezialfinanzierung eine neue Position für die Anschaffung der neue Abfallcontainer eröffnen, um diese für 2015 aufzunehmen.  
GP Muralt Beat empfiehlt, den Kredit, wenn nötig, noch im Dezember 2014 an der Gemeindeversammlung abzuholen und die Container noch dieses Jahr zu ersetzen (mit der Bitte um schallgedämpfte Container).

## **Beschluss:**

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Vom Budget der Investitionsrechnung 2015 wird Kenntnis genommen.
2. Das Budget Investitionsrechnung 2015 wird der FiKo zugestellt, mit der Bitte um Einreichung einer allfälligen Stellungnahme.

## **Traktandum 5 UWEKO: Wegleitung Anschlussgebühren**

### **Ausgangslage:**

Der überarbeitete Entwurf der Wegleitung liegt vor.

### **Beratung:**

Alle Gemeinderäte sind mit dem vorliegenden Entwurf der Wegleitung einverstanden. GR Rindlisbacher Frank möchte der Wegleitung auch jeweils eine Musterrechnung beizulegen. Im Weiteren soll man speziell darauf hinweisen, dass bei Umbauten die Raumeinheiten mit ziemlicher Wahrscheinlichkeit zunehmen und für die Differenz eine Anschlussgebühr fällig wird. Die Baugesuchs-Unterlagen sind mit einem Hinweis auf den Bestand der Wegleitung zu versehen.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Der Gemeinderat nimmt zustimmend vom vorliegenden Entwurf Kenntnis.
2. Die UWEKO wird ersucht, das Weitere gemäss den Erwägungen zu koordinieren.

## **Traktandum 6 UWEKO: Nachforderung Abwassergebühren (\*)**

**Der Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit ist nicht bestritten.**

## **Traktandum 7 Personelles (\*)**

**Der Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit ist nicht bestritten.**

## **Traktandum 8 Finanzverwaltung: Antrag auf Abschreibung von Steuern (\*)**

**Der Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit ist nicht bestritten.**

## **Traktandum 9 Finanzverwaltung: Antrag um Abschreibung der Steuern (\*)**

**Der Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit ist nicht bestritten.**

## **Traktandum 10**

### **Mitteilungen aus den Ressorts**

Finanzen (Krieg Stefan):

- Eine Tabelle für die mittel- und langfristige Planung der Investitionen wird vorbereitet und anschliessend auf der Dateiablage zur Verfügung gestellt. Die Tabelle wird vorläufig mit den aktuellen Investitionen ergänzt.

Schule (Zumbrunn Stefan):

- In Recherswil ist eine Motion eingereicht worden, die die Auflösung der gemeinsamen Schule zum Ziel hat. Diese soll an der kommenden Gemeindeversammlung in Recherswil behandelt werden. Noch ist nicht klar, wie Recherswil zu dieser Motion steht. Es ist ein Gespräch mit den Initianten der Motion, dem Schulleiter, den beiden Delegierten des Schulausschusses und allenfalls dem Gemeindepräsidenten Jäggi Hardy für den 20. Oktober 2014 angesetzt worden. Die Motion hat auch schwerwiegenden Einfluss auf die laufenden Projekte; die neue Schulvereinbarung kann nicht fertiggestellt und unterzeichnet werden und die Schulraumplanung hängt komplett in der Luft. Sprachregelung für die Gemeinde Obergerlafingen: Die Einwohnergemeinde Obergerlafingen gibt derzeit keine Stellungnahme ab. Der Vorgang wird im Moment von der Einwohnergemeinde Recherswil behandelt, da der Vorstoss für die Motion von Eltern aus Recherswil gemacht worden ist.

Umwelt- und Werkkommission (Mikolasek Thomas):

- Beschaffungskosten Logger: Fr. 25'000.-- wären normalerweise die Anschaffungskosten, wir „mieten“ jedoch die Geräte nur zum Preis von jährlich Fr. 6'000.-- bis 7'000.-- (inklusive Unterhalt und Ablesung der Geräte).
- Hydranten-Druckmessung im Bolacker: Das Protokoll haben wir letzte Woche endlich(!) erhalten. Die Gebäudeversicherung zahlt trotz dem verspäteten Protokoll.
- Der Stellvertretende Brunnenmeister und der Brunnenmeister sind in den Ferien. Dominik Meister macht nun die Stellvertretung.
- Entlastungskanal: Wir haben die Bewilligung erhalten, dass das Wasser während der Bauphase abgestellt werden darf. Die Kosten dafür belaufen sich auf Fr. 8'000.--.
- GR Zuber Marcel macht auf das Problem mit der unübersichtlichen Gartenhecke an der Kriegstettenstrasse 1 aufmerksam: die Einmündung von der Kriegstettenstrasse in Hauptstrasse ist sehr kritisch. Aus diesem Grund wird Zimmermann Ernst beauftragt, mit Signal AG die Situation zu überprüfen, ob das Problem mit Spiegeln gelöst werden kann. Anschliessend sollen die entsprechenden Spiegel bestellt werden.

Bau- und Planungskommission (Rindlisbacher Frank):

- Ortsplanrevision: Eine erste Sitzung hat stattgefunden, die Nächste wird am 1. Oktober 2014 stattfinden.

## **Traktandum 11**

### **Termine, Projekte und Pendenzen**

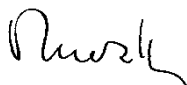
- 1. Oktober 2014: Ortsplanung, Besprechung mit den Landbesitzer
- Kirchgemeinde: Gemäss Herrn Wüthrich ist man an einem Gespräch interessiert, auch betreffend Übernahme.  
Hr. Reitze wird für diese Besprechung nicht benötigt, der Gemeinderat wird von GP Muralt Beat und GR Rindlisbacher Frank vertreten.

## Traktandum 12

### Diverses

1. Die Feuerwehrhauptübung findet am 25. Oktober 2014 um 16.00 Uhr auf dem Areal der Stahl Gerlafingen statt, der Gemeinderat ist herzlich dazu eingeladen.
2. Die Auswirkungen der Siedlungsstrategie wurden uns vom Kanton Solothurn übergeben. Urs Loosli hat die Strategie auch erhalten.

Namens des Gemeinderates:



Beat Muralt  
Gemeindepräsident



Iris Kerschbaum  
Gemeindeschreiberin